

**St. Anna-Hilfe  
für ältere Menschen**  
gGmbH



Stiftung Liebenau



Burladingen  
**Haus St. Georg**





## Moderne Altenhilfe vor Ort

Auf der Schwäbischen Alb, in einer besonderen Kulturlandschaft und umgeben von bewaldeten Hügeln, liegt die Stadt Burladingen. Inmitten der Gemeinde, direkt an dem Flüsschen Fehla, in ruhiger, landschaftlich reizvoller Umgebung steht das Altenpflegeheim Haus St. Georg. Der Ortskern mit Rathaus, Post, Apotheke, Ärzten und Geschäften ist zu Fuß erreichbar.

Das Haus St. Georg wurde im September 1999 in Betrieb genommen und erfüllt sämtliche Anforderungen an eine moderne Altenpflege. Im Haus stehen 40 Dauerpflegeplätze überwiegend in Einzelzimmern zur Verfügung. Es werden Menschen in den Pflegestufen 1 bis 3 sowie rüstige Bewohnerinnen und Bewohner aufgenommen.

Wir begrüßen es, wenn möglichst viele Bewohner ihre Zimmer mit eigenen Möbeln einrichten und damit ihren Zimmern eine persönliche und individuelle Note geben. Die Einzelzimmer sind zwischen 16 und 18 Quadratmetern groß und haben teilweise ein eigenes Bad mit Dusche.





## Selbstständigkeit erhalten

Dem Leitwort der Stiftung Liebenau: „In unserer Mitte – Der Mensch“ verpflichtet, respektieren wir die Persönlichkeit jedes Bewohners, seine Ansichten, Gewohnheiten und Entscheidungen – besonders wenn seine intellektuellen und kommunikativen Fähigkeiten alters- oder krankheitsbedingt eingeschränkt sind. Der persönliche Lebensstil des Einzelnen findet Beachtung in der Betreuung und Pflege. Sie können und sollen ihren Alltag nach ihren eigenen Möglichkeiten und Bedürfnissen gestalten.

Erfahrende Mitarbeiter nehmen die Bedürfnisse der Bewohner wahr und bemühen sich, die persönlichen Wünsche zu erfüllen. Besonders Menschen, die an Demenz erkrankt sind, soll eine Lebensart geboten werden, die ihren Bedürfnissen gerecht wird und die eine vertraute Alltagsgestaltung zulässt. Neben dem eigenen Zimmer, dem privaten Bereich, bilden auch die Aufenthaltsbereiche gesellige Lebensmittelpunkte und Begegnungsmöglichkeiten. Qualifizierte Mitarbeiter leiten die Bewohner an, ihre persönlichen Fähigkeiten zu üben, zu erhalten und manche wieder zu erlernen. Sie berücksichtigen dabei die individuellen Ressourcen.



## Kompetent und sensibel in Pflege und Betreuung

Die pflegerische Betreuung, die Unterstützung und die Alltagsbegleitung der Bewohner sind wichtige Schwerpunkte unserer täglichen Arbeit. Dabei setzen wir auf freundliche und ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Alten- und Krankenpflege, die sich regelmäßig fortbilden. Die Anforderungen der Betreuung und Pflege setzen sie nach dem neuesten Stand der Pflegewissenschaften um. Dies wird über ein hausinternes Qualitätsmanagement gesteuert, geprüft und laufend verbessert.

Im Haus St. Georg sind – wie in allen unseren Häusern – für die Mitarbeiter verbindlich die Pflegestandards des Deutschen Netzwerks zur Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP) eingeführt. Dazu gehören Sturzprophylaxe, Schmerzmanagement, Harnkontinenz, Dekubitusprophylaxe, Wundversorgung und Ernährungsmanagement. Wichtige Bestandteile zur Sicherung der Qualität im Haus St. Georg sind ein durchgängiges Beschwerdemanagement sowie Mitarbeiter- und Bewohnerbefragungen.

## Individuelle Begleitung

Die differenzierte Pflege erfolgt nach einer individuellen Pflegeplanung. Dabei berücksichtigen wir die Biographie des Einzelnen. Unser Ziel ist es, dass sich die Bewohner wohl fühlen. Selbstverständlich erhalten sie auch die individuell benötigten Hilfen bei der täglichen Körperpflege, beim Essen, beim Anziehen und bei der Mobilisierung. In unseren Häusern gilt freie Hausarztwahl. Schwerkranke und sterbende Menschen betreuen wir im Rahmen einer umfassenden palliativmedizinischen Versorgung, wodurch die individuelle Lebensqualität lange erhalten bleibt.



## Wohnen wie zu Hause

Für die Bewohnerinnen und Bewohner entstanden helle und behagliche Räume. Die zum Haus gehörende Terrasse erhöht die Lebensqualität und bietet Gelegenheit, sich an der frischen Luft aufzuhalten. Die Bewohner haben direkten Zugang zum großen und ansprechend angelegten Garten, wo sie auf Sitzgelegenheiten und Bänken in angenehmer Atmosphäre verweilen können. Vor dem Haus gibt es ebenfalls die Möglichkeit auf Bänken am Geschehen teilzuhaben.

Die Speiseräume und Aufenthaltsbereiche stehen allen Bewohnern offen. Bei der Innenausstattung der Räume haben wir großen Wert auf eine gemütliche und wohnliche Atmosphäre gelegt. Die Innenarchitektur orientiert sich vor allem an den Bedürfnissen der älteren Bewohner.

## Essen für Leib und Seele

Mahlzeiten werden im gemütlichen Essbereich serviert. Neben den drei Hauptmahlzeiten mit Wahlmöglichkeiten gibt es täglich einen Nachmittagskaffee und auf Wunsch eine Spätmahlzeit. Selbstverständlich sind die für Diabetiker erforderlichen Zwischenmahlzeiten. Grundsätzlich gilt: Sie können essen, wann Sie Appetit haben.



## Religiöses Leben

Das religiöse Leben hat in unseren Häusern einen hohen Stellenwert. In der Hauskapelle des Hauses St. Georg werden wöchentlich Gottesdienste und regelmäßig Rosenkranzgebete gefeiert, die auch Angehörige und Bewohner der Stadt Burladingen besuchen können. Seelsorger der verschiedenen Konfessionen übernehmen die geistliche Betreuung und besuchen Bewohner auf Wunsch gerne persönlich. Eine Seelsorgebeauftragte der Einrichtung pflegt den Kontakt zwischen dem Haus, der Kirchengemeinde und der Gemeinde. Jedem Bewohner ist es freigestellt am religiösen Leben teilzunehmen. Wer in unseren Häusern lebt, bekommt auf Wunsch eine individuelle Betreuung im Sterben, die ihm helfen kann, seinen Lebensweg in Würde zu vollenden. Wir arbeiten deshalb mit der örtlichen Hospizgruppe zusammen.

## Leben inmitten der Gemeinde

Wir wollen, dass die Kontakte zu Verwandten, Freunden und Nachbarn erhalten bleiben. Deshalb steht das Haus St. Georg allen offen. Uns ist es wichtig, dass ehrenamtlich tätige Bürger aus der Gemeinde und aus der Umgebung ins Haus kommen. Mit Hilfe der engagierten und finanziellen Unterstützung durch den Förderverein für Senioren und seinen Mitgliedern ist das Haus als wichtiger Bestandteil in das Gemeindeleben integriert. Wir streben ein enges Miteinander mit der Gemeinde, der Kirchengemeinde sowie mit Vereinen, Schulen und Kindergärten an.

## Wir über uns

Die St. Anna-Hilfe gGmbH ist ein modernes und gemeinnütziges Sozialunternehmen und wie ihre Schwestergesellschaft, die Liebenau – Leben im Alter gGmbH, eine Tochtergesellschaft der Stiftung Liebenau. Beide Gesellschaften haben vergleichbare fachliche Konzepte und werden von derselben Geschäftsführung geleitet. Durch die regionale und fachliche Vernetzung unserer Altenpflegeheime, der „Lebensräume für Jung und Alt“, der Heimgebundenen Wohnungen sowie der Sozialstationen St. Anna können wir die bestmögliche Versorgung bieten und unser großes Spektrum an Angeboten individuell auf den Einzelnen abstimmen.

## Impressum

### Herausgeber

St. Anna-Hilfe für ältere Menschen  
gGmbH

### Redaktion/Grafik

Liebenau Teamwork Kommunikation  
GmbH

### Fotos

Christian Hass

### Druck

Druck.Design Gebhart-Renz OHG  
Schlier

### Auflage

500

### Stand

November 2012

## Kontakt und Information

### Haus St. Georg

Fehlbrücke 2  
72393 Burladingen

Einrichtungsleiterin: Margot Buck

Tel.: 07475 95004-0

Fax: 07475 95004-123

E-Mail: [margot.buck@st.anna-hilfe.de](mailto:margot.buck@st.anna-hilfe.de)

### St. Anna-Hilfe gGmbH

Siggenweilerstraße 11  
88074 Meckenbeuren

Tel.: 07542 10-4006

Fax: 07542 10-4009

E-Mail: [info@st.anna-hilfe.de](mailto:info@st.anna-hilfe.de)

[www.altenhilfe-liebenau.de](http://www.altenhilfe-liebenau.de)

[www.stiftung-liebenau.de](http://www.stiftung-liebenau.de)